

Unentschieden im Spitzenspiel

DJK Eichstätt behauptet Vorsprung gegen Verfolger MBB-SG Augsburg

Eichstätt (rbm) Gleich im ersten Heimspiel im neuen Jahr kam es zum Spitzenspiel zwischen dem Tabellenführer DJK Eichstätt gegen die zweitplatzierte MBB-SG Augsburg und trennten sich unentschieden mit 4:4 Mannschaftspunkte bei 3373:3413 Holz, womit die Domstädter besser leben können und verteidigen hierdurch die drei Punkte Führung. Im Startpaar traten Kapitän Andreas Niefnecker und Markus Rehm gegen Jürgen Eberlein und Daniel Motzet an. Niefnecker war jederzeit Herr der Lage und gewann sein Duell bei 2,5:1,5 Satzpunkten mit dem Eichstätter Bestwert von hervorragenden 582:570 Holz. Rehm kämpfte wacker, hatte jedoch in allen Sätzen gegen den groß aufspielenden Tagesbesten keine Chance und verlor deutlich mit 0:4 SP bei 551:607. Nun lag es an der Rot-Weißen Mittel-paarung mit Christian Spiegel und Christian Buchner gegen Markus Iwanzik und Tobias Motzet, das Spiel zu drehen. Spiegel begann überragend, ehe er in Durchgang drei neben sich stand. Zum Schluss übernahm er wieder das Kommando und siegte mit 3:1 SP trotz minimal weniger erlegter Hölzer (546:554). Buchner lieferte sich bis zur letzten Kugel einen verbitterten Kampf und holte mit 2:2 SP bei 556:552 den dritten Mannschaftspunkt, wobei er vom Gegner unterstützt wurde, da ihm die Zeit ausging und den wahrscheinlich entscheidenden letzten Schub in die Vollen nicht mehr machen konnte. Mit 3:1 MP und einem Minus von 48 Holz kam es im entscheidenden Schlussdrittel zu den Duellen Stefan Spiegel gegen Daniel Dilling und Benjamin Heigl gegen Stev Sens. Beide Domstädter begannen sehr stark und holten in DG eins die Miesen fast zurück. In Folge kamen die Gäste besser in die Partie und setzten die DJK'ler sehr unter Druck, um überhaupt den einen wichtigen MP zum Unentschieden zu holen. Durch einen sehr guten Schlussdurchgang war sogar wieder der Sieg für die Altmühltaler nahe, jedoch reichte das Aufbäumen schlussendlich nicht ganz aus. Spiegel gewann den wichtigen vierten MP mit 2:2 SP bei sehr guten 575:561 und Heigl hatte knapp mit 2:2 SP bei guten 563:569 minimal das Nachsehen. Aufgrund der Spielverläufe ist



das Unentschieden für beide Seiten gerecht, auch wenn das Spiel auf jede Seite kippen hätte können, das in der Anzeige mehrmals hin und her wechselte, wobei die Domstädter mit diesem Ergebnis besser leben können. Durch diese Punkteteilung bleibt der Vorsprung der Niefnecker-Crew vor den zweitplatzierten Augsburgern weiter bei drei Punkte bei noch fünf ausstehenden Spielen.

Stefan Spiegel holte im Spitzenspiel im Schlusspaar gegen den Tabellenzweiten MBB-SG Augsburg den wichtigen vierten Mannschaftspunkt mit sehr guten 575 Holz (2:2 Satzpunkte) und sicherte seinem Team das Unentschieden. Mit der Punkteteilung behaupten die DJK ihren 3-Punkte-Vorsprung in der Landesliga bei noch 5 ausstehenden Spielen.